



Duncker & Humblot, München, Theresienhöhe 30

*Im Mai versenden wir*

GEORG FRIEDRICH KNAPP

# Die Bauernbefreiung

und der Ursprung der Landarbeiter in den älteren  
Teilen Preussens

Bd. I. Überblick der Entwicklung. Gr.-8°. XX, 352 Seiten

Bd. II. Die Regulierung der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnisse von 1706 bis 1857, nach  
den Akten. Gr.-8°. X, 473 Seiten

2. Auflage (Manuldruck)

*Ausgewählte Werke von G. F. Knapp, Band II und III*

Mit einer Einführung von Geheimrat Prof. C. J. Fuchs (Tübingen)

Preis des zweibändigen über 850 Seiten starken Werkes broschiert 27 Mark, 2 Ganzleinenbände 32 Mark



In dem vorliegenden, 1887 zuerst erschienenen Werk, das Jahrzehntelang vergriffen und gesucht war, behandelt Knapp, der Altmeister der deutschen Agrargeschichte und Agrarpolitik, das Stein-Hardenbergsche Befreiungswerk, das vor 120 Jahren in dem zusammengebrochenen Preussen die Kräfte der Wiedergeburt des Staates wieder erwecken sollte. Die Einsicht war da: „Soll die Nation veredelt werden, so muss dem unterdrückten Teile Freiheit, Selbständigkeit und Eigentum gegeben werden“, war das Programm des Freiherrn von Stein. Wie damals aber praktisch regiert wurde und wie das Befreiungswerk an der Verständnislosigkeit des Beamten-tums scheiterte, zeigt aufs Anschaulichste unser grosses Werk. Es ist als das unerreichte Muster der deutschen nationalökonomischen Wissenschaft, speziell der neuen Kunstform der Aktenpublikation in dem zweiten starken Bande, und als eines der ganz grossen historischen Grundwerke allgemein anerkannt. / So umstritten trotz steigenden Einflusses noch immer Knapps Geldtheorie ist, seine agrar-historische Forschung ist ausnahmslos bis heute massgebend. „In allen Hauptpunkten, so bemerkt sein ältester Schüler Fuchs, steht das selbst schon historisch gewordene Werk der Bauernbefreiung wie aus Quadern gefügt und unerschütterlich: ein monumentum aere perennius“.

*Prospekt mit dem Bild des Verfassers mit Bestellkarte  
steht zur Verfügung*